

Antragsteller: UB Bremen-Stadt

Die Landesmitgliederversammlung der Jusos Bremen möge beschließen:

Der Landesparteitag der SPD Land Bremen möge beschließen:

1 A10: Schwimmbadpreise, die für alle bezahlbar sind!

2 Schwimmbäder sind ein wichtiger Teil des öffentlichen Sport- und Bewegungsangebots.
3 Unser Ziel bleibt ein niedrighschwelliges und sozial gerechtes Angebot für alle
4 Bremer:innen. Trotz einiger Erfolge in den vergangenen Jahren sehen wir weiterhin
5 Handlungsbedarf.

7 Deshalb fordern wir:

- 8 • Der Schwimmbadbesuch darf nicht eine Frage des Geldbeutels sein: Bezahlbare
9 Schwimmbadpreise für alle Menschen, insbesondere für Familien, Schüler:innen,
10 Student:innen und Rentner:innen!
- 11
- 12 • Das Angebot der Freikarte muss auf alle Schwimmbäder ausgeweitet werden,
13 sodass der Schwimmbadbesuch in der Umgebung möglich ist.
- 14
- 15 • Das erfolgreiche Konzept des Freibad-Euros soll auch auf Hallenbäder
16 ausgeweitet werden. Außerdem fordern wir eine Ausweitung dieses Angebots
17 auf alle U18-Jährigen.
- 18

19 Begründung

20 Jedes fünfte Kind im Grundschulalter kann nicht schwimmen. Dieses Problem hat sich
21 aufgrund der Pandemie und der damit einhergehenden Schwimmbadschließungen und
22 Ausfälle an Schwimmkursen im privaten und schulischen Rahmen deutlich erweitert. Im
23 schulischen Bereich wurden bereits Maßnahmen wie die zeitliche Verlängerung des
24 Schwimmunterrichts ergriffen. Doch auf der privaten Ebene geschieht das Gegenteil. Das
25 ist sozial ungerecht!

26

27 In Schwimmbäder in Bremen und Bremerhaven zu gehen ist meist teurer als zuvor.
28 Selbst Kinder unter zwölf Jahren zahlen beim Großteil der Schwimmbäder über 3€
29 Eintritt. Dabei ist zu beachten, dass bei Kindern im Regelfall mindestens ein Elternteil in
30 Begleitung das Schwimmbad ebenfalls besucht. Doch auch Familienkarten sind deutlich
31 teurer geworden und machen den Schwimmbadbesuch zu einem Luxusgut. Damit wird
32 verhindert, dass Kinder unabhängig von dem sozioökonomischen Status ihrer Eltern
33 früh schwimmen lernen. Doch genau das ist wichtige Prävention gegen Unfälle an Seen
34 und Schwimmbädern.

35

36 Zudem ist der Schwimmbadbesuch auch für Gruppen mit generell wenig Einkommen
37 wie Schüler:innen, Student:innen und Rentner:innen eine preisliche Herausforderung.